

Dankeschön an die Förderer des Sports

Von Boxberg bis Zittau – Firmen aus dem gesamten Landkreis sind am Montag in der Löbauer Johanniskirche für ihr Engagement geehrt worden.

VON MARCUS SCHOLZ

Bei Bernd Lange ist am Montagabend Ausdauer gefragt gewesen. Denn der CDU-Landrat des Landkreises Görlitz hatte eine Menge Hände zu schütteln. Grund dafür war die alljährliche Sportlerehrung des Landkreises, die diesmal in der Löbauer Johanniskirche abgehalten wurde. Bei der traditionellen Veranstaltung werden eigentlich jedes Jahr Sportler, Offizielle oder Ehrenamtler der vielen verschiedenen Sportvereine des Kreises für ihre Verdienste gewürdigt. Am Montag spielten diese Protagonisten aber nur eine Nebenrolle. Stattdessen stand die Ehrung von Sponsoren im Mittelpunkt, ohne deren finanzielle oder materielle Unterstützung die meisten Vereine gar nicht existieren könnten. „Egal, ob kleine oder große Beträge – jeder Euro ist wichtig“, so Lange.

50 Vertretern von Unternehmen aus dem gesamten Landkreis sprach der Land-

rat gemeinsam mit Karl-Heinz Bruntsch, Präsident des Oberlausitzer Kreissportbundes, seinen Dank aus. Für alle gab es symbolisch dafür eine Urkunde, etwas Grün für die Vase, ein kleines Präsent und natürlich einen kräftigen Händedruck. „Das Ehrenamt ist wie das Blut in einem Körper. Aber die Adern, damit das Blut fließen kann, sind eben die Sponsoren“, so Bernd Lange.

Natürlich gibt es im Kreis Görlitz weit aus mehr Sportförderer als die am Montag geehrten 50 Firmen. Immerhin gilt es, mehr als 350 Vereine über Wasser zu halten. Der Landkreis hat allerdings die Vereine entscheiden lassen, wer für seinen Einsatz gewürdigt werden soll. Darunter zum Beispiel die Volksbank Löbau-Zittau, das Autohaus Büchner, digades aus Zittau oder das Autohaus Löbau. Aber auch Firmen aus Boxberg, Weißwasser, Niesky oder Schleife nahmen eine Urkunde mit nach Hause.

Unterstützt wurden Lange und Bruntsch während der Zeremonie von der Oderwitzerin Johanna Rückert. Die Zwölftklässlerin des Zittauer Christian-Weise-Gymnasiums zeigte am Klavier, dass sie nicht umsonst Mitglied im Landesförderkader Sachsens ist. Mit ihrem Spiel lockerte sie nicht nur die Stimmung auf, sondern verschaffte dem Landrat dann auch ab und zu eine Pause vom vielen Händeschütteln.

Wolfgang Zürn (links), Vorstand der Volksbank Löbau-Zittau, nimmt die Glückwünsche von Landrat Bernd Lange entgegen. Sportbund-Präsident Karl-Heinz Bruntsch (rechts) wartet derweil auf seinen Einsatz.



Foto: Rafael Sampedro